

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.03.2021
Öffentliche Sitzung, TOP 5

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2143
DB-Nordring (nördlich), Lassallestraße (östlich), Wilhelmine-Reichard-Straße
(südlich), Bahnlinie zwischen DB-Nordring und Feldmoching (westlich)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 /V 01468

Änderungs-/Ergänzungsantrag

Der Antrag der Referentin wird wie folgt ergänzt / geändert:

Punkte 1 bis 4	Wie Antrag der Referentin
Punkt 5 neu	<p>Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, folgende Punkte im weiteren Verfahren zu prüfen und soweit möglich über Städtebauliche Verträge zu sichern.</p> <p><u>Mobilität</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - für die Bewohner*innen wird ein Stellplatzschlüssel von 0,6 zu Grunde gelegt. Bei den Besucherstellplätzen ist ein Schlüssel von maximal ein Stellplatz für ca. 20-30 Wohneinheiten anzusetzen. - alle Stellplätze (inkl. Besucherstellplätze) sind in den drei Quartiersgaragen unterzubringen, ausgenommen Ladezonen und Stellplätze für Mobilitätseingeschränkte. - alle Straßen im Quartier werden als Verkehrsberuhigter Bereich oder Fahrradzone/-straße ausgewiesen und gestaltet.

Arten- und Naturschutz/Biotopverbund

Für die Bebauung des Eggarten ist eine Ökologische Baubegleitung durchzuführen. In diesem Rahmen werden im Bauablauf zusammenhängende Rückzugsräume gesichert um möglichst viele Arten zu erhalten. Hierbei

- erfolgen Begehungen mit BN und LBV
- wird der Erhalt des Baumbestandes über ein Baumkataster dokumentiert.

Die öffentlichen und privaten Freiräume sollten im Sinne der städtischen Biodiversitätsstrategie so hergestellt und mit einem langfristigen Pflegekonzept entwickelt werden (naturnahe Gärten, ökologische Grünanlagen), dass sie - in Orientierung an der Artenzusammensetzung der Bestandsflächen.- ein optimales Angebot für die Artenvielfalt und für Naturerlebnisse darstellen.

Dies wird ergänzt durch eine wildtierfreundliche Gestaltung der Gebäude z.B. für Fledermäuse. Wegen der in den letzten Jahren gefundenen Amphibien sollten Amphibienteiche hergestellt werden.

Um den Biotopverbund zu stärken soll

- eine Verbreiterung der Bahnbrücke über die Lasallestraße in Form einer funktionierenden Landschaftsbrücke erfolgen
- im Anschluss der Brücke nach Osten ein möglichst breiter Grünstreifen entstehen. Hierfür sollte die Sportnutzung nach Norden verschoben werden und sollten Varianten der Anordnung des Sportplatzes (ggf. auf der Überdeckung der Sporthalle) geprüft werden.

- für den Fall einer Höhenfreimachung der Wilhelmine Reichertstraße ist dort eine Landschaftsbrücke für Biotopverbund vorzusehen.

Insgesamt soll im Eggarten eine Berücksichtigung des Artenschutzes über die rechtlichen Standards hinaus erfolgen. Alle 5 Jahre nach Fertigstellung soll ein Monitoring hinsichtlich der Wirksamkeit der Grünzüge erfolgen.

Kaltluftleitbahnen

Im Rahmen des Stadtklimagutachtens sollen die Auswirkungen der Bebauung und des erforderlichen Schallschutzes (Wall) auf den groß- und kleinräumigen Luftaustausch (Kaltluftbahn und Frischluftversorgung) für das weitere Umfeld dargestellt werden. Hierbei ist auch der Luftaustausch in Nord-Süd-Richtung mit zu berücksichtigen. Zudem sind die Auswirkungen der im Bereich der west-östlichen Kaltluftleitbahn geplanten Turnhalle zu überprüfen und ist die Variante einer stärkeren Absenkung zu berücksichtigen.

	<p><u>Ausgleichsflächen</u></p> <p>Die notwendigen Ausgleichsflächen sollen im direkten Umfeld gesichert werden. Hierfür ist z.B. der Bereich zwischen der Feldmochinger und der Lahntalstraße zu prüfen.</p> <p>Die unabhängig von der Stadt beauftragten Gutachten zu den Stadtklimaauswirkungen und zum Artenschutz, sowie das Mobilitäts- und das Energiekonzept sollen bereits vor dem Billigungsbeschluss vorliegen und sind der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.</p>
Punkte 6- 7	Wie Punkte 5-6 des Antrags der Referentin

Fraktion Die Grünen Rosa Liste

Bernd Schreyer
Christian Smolka
Anna Hanusch
Paul Bickelbacher
Angelika Pilz-Strasser
Florian Schönemann
David Süß

Mitglieder des Stadtrates

SPD/Volt-Fraktion

Christian Müller
Simone Burger
Nikolaus Gradl
Kathrin Abele
Andreas Schuster
Micky Wenngatz

Mitglieder des Stadtrates